



# Info 14-2021



## Das Inselhaus erstrahlt in neuem Glanz

Nach fast 3-jähriger Bauzeit war es nun so weit. Das Haus in der Charlottenstrasse auf Wangerooge konnte am ersten Juliwochenende 2021 dem Sozialwerk für seine Gäste übergeben werden. Die sieben Apartments sind funktional, aber mit sehr viel Liebe zum Detail umgebaut, modernisiert und neu ausgestattet übergeben werden. Farbenfroh, stilsicher und mit allem was das Ferienherz begehrt stehen die Objekte nun wieder für die schönsten Wochen des Jahres den Mitgliedern zur Verfügung. Jedes Apartment verfügt über eine vollausgestattete Küche, attraktive Essbereiche, gemütliche Sitzecken und großzügige Eltern- und Kinderschlafzimmer. Die Bäder sind hell und chic und verfügen über gläserne Duschkabinen. Einer Anreise steht nun nichts mehr im Wege. Wir wünschen unseren Gästen wunderschöne Tage auf der autofreien Insel an der Nordsee.

Einige erste Foto-Impressionen vom gelungenen Interieur auf Seite 3 u. 4 dieses SW-Infos.



Mit der Übergabe des Hauses hieß es aber auch Abschied nehmen. Abschied von der langjährigen guten Seele der Insel, Dorothea Kinski. Frau Kinski hat über 30 Jahre das Haus mit viel Engagement und Leidenschaft betreut, Gäste wurden zu Freunden und Fremden fühlten sich bei ihr schnell heimisch. Dorothea Kinski übernahm 1990 als Verwalterin die Charlottenstrasse unweit des kleinen Inselflughafens und kümmerte sich, zu Beginn mit zwei kleinen Kindern, um Haus und Gäste. So manche Bauphase mit der Bundesvermögensverwaltung – heute Bima – brachte sie hinter sich und dies bedeutet auf einer Insel immer wieder eine logistische Herausforderung. Gäste und Handwerker, Insulaner und lokale Geschäftsleute, Dorothea Kinski wusste sie alle zu nehmen!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge übergab sie nun „die Geschäfte“ an ihre engagierte Nachfolgerin, die junge sympathische Aika Reimers, eine gebürtige Insulanerin, ebenfalls mit zwei Kindern. Beide kümmerten sich bereits gemeinsam um die letzten Bau- und Einrichtungsphasen und verloren über alle Herausforderungen ihre gute Laune und ihren Charme nicht.



Verabschiedet und begrüßt wurden sie gleichermaßen herzlich und mit einem Strauß bunter Sommerblumen von unserem Vorstandsvorsitzenden und Direktionspräsident III a. D., Andreas Schneider, der eigens mit seiner Frau aus Potsdam angereist war.

Er fand wie immer die richtigen Worte und überreichte zum Ende seiner Rede das mehr als verdiente Abschiedsgeschenk, einen Reisegutschein für Dorothea Kinski!

Im Garten des Ferienhauses wurde auf beide Damen und ihre Zukunft mit einem Gläschen angestoßen; natürlich alles pandemiekonform!

Wir wünschen beiden von Herzen einen guten Start in ihre neuen Lebensphasen.

Erste Impressionen



